

Bezirksklasse Herren BS

Lehndorfer TSV : TSV Rünigen II
Sonntag, 23.10.2022, 16:00 Uhr

Martikke bleibt gegen den Lehndorfer TSV ungeschlagen

Auch dank Sven Martikke, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV Rünigen II das Auswärtsspiel beim Lehndorfer TSV in der Bezirksklasse Herren BS mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 5. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Jan-Peer Skupin den finalen Punkt holte.

Der Verlauf im Einzelnen: Fünf Sätze lang beharkten sich Vernier / Bach und Spiolek / Chrosciewski, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Martikke / Blank wurden Weiler / Schwerdtfeger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Goedeke / Wenderoth und Skupin / Radies, bevor das 2:3 feststand. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Henri Vernier wehrte eine 1:0 Satzführung von Florian Blank ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Einen Zähler für das Team verpasste Felix Bach bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Sven Martikke. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Nur einen Satz verlor Fynn Weiler bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Jan-Peer Skupin und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Ein Satz reichte nicht, weshalb Julian Goedeke die Begegnung gegen Niklas Spiolek mit 1:3 verlor. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Keinen Zähler beisteuern konnte Vincent Schwerdtfeger im Spiel gegen Fabian Chrosciewski, das 0:3 verloren ging. Das folgende Einzel zwischen Lasse Wenderoth und Dennis Radies endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Lehndorfer TSV und des TSV Rünigen II. Henri Vernier gegen Sven Martikke hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Felix Bach konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Florian Blank beim aufgrund der TTR-Werte im Vorfeld zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwar brachte Niklas Spiolek Fynn Weiler phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Fynn Weiler mit 3:1 durch. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Zwischenzeitlich konnte Julian Goedeke zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Jan-Peer Skupin aber trotzdem deutlich mit 9:11, 4:11, 12:10, 5:11. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Lehndorfer TSV am 28.10.2022 gegen den BSC Acosta Braunschweig um Wiedergutmachung, während die Gäste am 16.11.2022 gegen den TTC Magni II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Lehndorfer TSV

Doppel: Vernier / Bach 0:1, Weiler / Schwerdtfeger 0:1, Goedeke / Wenderoth 0:1

Einzel: H. Vernier 1:1, F. Bach 1:1, F. Weiler 2:0, J. Goedeke 0:2, V. Schwerdtfeger 0:1, L. Wenderoth 0:1

TSV Rünigen II

Doppel: Martikke / Blank 1:0, Spiolek / Chrosciewski 1:0, Skupin / Radies 1:0

Einzel: S. Martikke 2:0, F. Blank 0:2, N. Spiolek 1:1, J. Skupin 1:1, D. Radies 1:0, F. Chrosciewski 1:
0